

## Maßnahmengruppe Maßnahmen zur Minderung der ökologischen Folgen von morphologischen Veränderungen

Maßnahme Nr. 79	
<b>Bezeichnung</b>	Maßnahmen zur Anpassung / Optimierung der Gewässerunterhaltung (HY OW U12)
<b>Erläuterung / Beschreibung</b>	Anpassung / Optimierung / Umstellung der Gewässerunterhaltung (gemäß § 39 WHG) mit dem Ziel einer auf ökologische und naturschutzfachliche Anforderungen abgestimmten Unterhaltung und Entwicklung standortgerechter Ufervegetation / siehe Blaue Richtlinie, insbesondere extensive Gewässerunterhaltung und Entwicklung standortgerechter Ufervegetation ( Initialmaßnahmen nach Flächenbereitstellung; z. B. die Schaffung von Rohbodenflächen oder das Aufbringen von Gehölzsaamen) oder durch Pflanzungen etc.
<b>Hinweise zur Wirkung der Maßnahme</b>	Schaffung von (typspezifischen) Lebensräumen, vor allem im Uferbereich. Auswirkung(en) der Maßnahme auf andere Bereiche: Positiv: Biotopvernetzung auch für terrestrische Arten; Förderung von Arten, die durch häufige Unterhaltung gefährdet sind (z.B. Libellenlarven). Negativ: Im Uferbereich Ausbreitung von Neophytenarten möglich.

### Konzept des Monitorings

Qualitätskomponenten	Monitoring-relevant	Methode bzw. Parameter	Untersuchungs-zeitpunkte	Lage und Anzahl der Messstellen				erwartete positive Auswirkung(en)	zeitliche Prognose	Methoden Datenauswertung	
				zur Erfassung der unmittelbaren Wirkung		zur Erfassung der Strahlwirkung				zum Abgleich	z.B. sensible Metrics, typspezifische UQN
				innerhalb der Maßnahmenstrecke	oberhalb der Maßnahme	unterhalb der Maßnahme	unbeeinflusste Vergleichsstrecke				

Biologische Qualitätskomponenten										
Fischfauna	(X) (vor allem in Gewässern mit Steinbeißer und Schlammpeitzger im Referenzzustand)	Streckenbefischung laut Leitfaden Monitoring	VZ + 1 + 2 (+ 5)	mind. 1	---	---	1	höhere typspezifische Artenvielfalt, Verbesserung der Reproduktion und der Fischdichten	kurz- bis mittelfristig	FIBS QM 1, 2, 3
Makrozoobenthos	X	PERLODES	VZ + 1 + 2 + 5	mind. 1	---	---	1	höhere Artenanzahl typspezifischer Besiedler, höherer Anteil sensibler, gewässermorphologisch anspruchsvoller Arten	kurz - bis mittelfristig	Bewertungsrelevant: typ-spezifischer Fauna-Index; Rheoindex; Anteil an EPT – Taxa. Weitere sensible Metrics: Artenzahl und Abundanz; Strömungspräferenzen, Mikrohabitat-Präferenzen, Anteil an Phytal – Besiedlern.
Makrophyten	X	LUA NRW-Verfahren bzw. PHYLIB	VZ + 1 + 2 + 5	mind. 1	---	---	1	Verringerung übermäßiger Dominanzen typfremder Arten (Störzeiger), Erhöhung der typspezifischer Artenvielfalt, höhere Diversität	kurz- bis langfristig	Bewertungsrelevant: Verhältnis typspezifischer Arten zu Störzeigern; zusätzlich: Anzahl an Arten und Wuchsformen
Phytobenthos ohne Diatomeen (PoD)	---	---	---	---	---	---	---	höhere typspezifische Artenvielfalt, Verringerung übermäßiger Dominanzen typfremder Arten	kurz - bis mittelfristig	
benthische Diatomeen	---	---	---	---	---	---	---	höherer Anteil typspezifischer Arten	kurzfristig	
Phytoplankton (nur bei planktondominierten Gewässern der Typen 9.2, 10, 15, 15g, 17 und 20)	---	---	---	---	---	---	---	ggf. höhere typspezifische Artenvielfalt, typspezifische Chlorophyll a-Konzentration	kurzfristig	

Hydromorphologische Qualitätskomponenten										
Wasserhaushalt	---	---	---	---	---	---	---	Erhöhung der Strömungsdiversität		Gewässertypspezifisches Fließverhalten
Durchgängigkeit	---	---	---	---	---	---	---			
Morphologie	X	aktuelle Gewässerstruktur-kartieranleitung	VZ + 2 + 5	mind. 1 Kartier-Abschnitt	---	---	---	Verbesserung der typspezifischen Sohl- und Uferstrukturen		Gewässertyp-spezifische Strukturen

Chemische und allgemeine physikalische-chemische Qualitätskomponenten										
ACP	X	O <sub>2</sub> , pH, Leitfähigkeit, Wassertemperatur, Nährstoffe, TOC	VZ + 1 + 2 + 5	1	---	---	---	Nährstoffreduktion, in Verbindung mit Entwicklung von Ufergehölz (Beschattung) auch bessere Sauerstoff-, pH- und Temperaturverhältnisse		Einhaltung der Orientierungswerte gemäß D5 des NRW Monitoringleitfadens
Flussgebietsspezifische und Prioritäre Stoffe	---	---	---	---	---	---	---			